

AL-KO Gardentech auf der spoga+gafa 2026

Robolinho® Gen 5, TWINVOLT und INOX-Pumpen: AL-KO schärft seine Strategie für vernetzte Garten- und Wassertechnik

19.06.2026

Seite 1 von 2

Kötz – Auf der spoga+gafa 2026 bündelt AL-KO Gardentech seine Neuheiten für die Saison 2027. Mit der Robolinho® Gen-5-Plattform, der TWINVOLT Akku-Plattform und der neuen INOX-Pumpengeneration zeigt das Unternehmen seine Innovationen im Bereich Robotik, Akkutechnologie und Wassertechnik.

Nina Gromes
Marketing- & PR-Communication
Managerin

Phone +49 8221 203-511
nina.gromes@al-ko.com

„Wir entwickeln AL-KO Gardentech konsequent in Richtung Kundennutzen – mit intelligenter Robotik, einer durchgehenden Akku-Strategie und einer innovativen Wassertechnik, die sich am Kunden orientiert“, sagt Thomas Hoffmann, Vertriebsleiter Deutschland AL-KO Gardentech.

AL-KO Geräte GmbH
Ichenhauser Straße 14
89359 Kötz
www.al-ko.com

facebook.com/ALKOGarden/
instagram.com/alkogardentech/

Robolinho® Gen 5 steht für die nächste Generation intelligenter Mähroboter mit AI-Stereokamera, N-RTK- oder LIDAR-Navigation, hoher Konnektivität und einer Architektur, die Installationskomfort, Schnittqualität und Servicefähigkeit in den Mittelpunkt stellt.

TWINVOLT bündelt als 18 V/36 V-System Akkus, Ladegeräte, Gartengeräte und ein neues Powertool-Segment in der neuen AL-KO Akku-Plattform.

Die INOX-Pumpengeneration erneuert das Wassertechnik-Portfolio mit einem einheitlichen Designkonzept, Edelstahlkomponenten, sensorgestützten Modellen und einer klaren Strukturierung nach Anwendungen in Klar-, Schmutz- und Kombiwasser.

Mit diesen drei Neuheiten zeigt AL-KO Gardentech seine kundenorientierten Lösungen – von der vernetzten Rasenpflege über ein durchgängiges Akku-System bis hin zu einer kundenfreundlichen Wassertechnik für Haushalt, Garten und DIY.

Über AL-KO

AL-KO Gardentech zählt zu den Global Playern des deutschen Mittelstands. Das moderne Traditionsunternehmen mit Hauptsitz in Kötz bei Augsburg beschäftigt über 650 Mitarbeitende und ist an mehr als 17 Standorten weltweit vertreten. 2025 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 230 Millionen Euro.

Seit der Produktion des ersten Rasenmähers im Jahr 1966 entwickelte sich das Unternehmen zu einem führenden Anbieter im Bereich Gartengeräte. Seit jeher werden die Produkte mit einem hohen Maß an Sorgfalt, Kreativität und technischer Perfektion gefertigt. Dabei steht das Markenversprechen „QUALITY FOR LIFE“ damals wie heute für die einzigartige Produkt- und Servicequalität von AL-KO. Mehr unter www.alko-garden.com.

AL-KO Gardentech ist Teil der börsennotierten Ningbo Daye Garden Machinery Co. Ltd. mit Sitz in Ningbo, China. Das international tätige Unternehmen zählt zu den führenden Anbietern der Gartenbranche und entwickelt, produziert und vertreibt weltweit Rasenprodukte wie Rasentraktoren und Rasenmäher. Die Daye-Gruppe beschäftigt mehr als 2.600 Mitarbeitende und erzielte 2025 einen Jahresumsatz von 475 Millionen USD. Weitere Informationen unter www.daye-group.com

AL-KO Gardentech präsentiert Robolinho® Gen 5: Neue Mähroboterplattform mit AI, N-RTK, LIDAR und hoher Serviceorientierung

Klarer Fokus auf Installationskomfort, Schnittqualität und Servicefähigkeit

19.06.2026
Seite 1 von 2

Kötz – AL-KO Gardentech baut sein Robotik-Portfolio zur Saison 2027 aus und stellt auf der spoga+gafa 2026 die neue Robolinho® Gen-5-Plattform in den Mittelpunkt des Messeauftritts. Mit der neuen Plattform präsentiert das Unternehmen die nächste Generation intelligenter Mähroboter für unterschiedlichste Gartengrößen – vom kompakten P0 Vision bis zu den technologisch weiterentwickelten P1- und P2-Modellen mit AI-Stereokamera, N-RTK- oder LIDAR-Navigation, „Drop and Mow“, App-Anbindung und einem klaren Fokus auf Installationskomfort, Schnittqualität und Servicefähigkeit. „Mit Robolinho® Gen 5 entwickeln wir unsere Robotik-Plattform konsequent weiter. Eine intelligente Sensorik, der deutlich geringere Installationsaufwand und die intuitive Architektur bietet sowohl dem Fachhandel als auch Endkunden spürbare Vorteile in Bedienung, Konnektivität und Service“, so Martin Winkler, Technischer Leiter AL-KO Gardentech.

Im Fokus stehen die Modelle P0, P1 und P2, die auf eine neue Software- und Technologiearchitektur mit automatischer Kartierung, AI-unterstützter Kartenbearbeitung, Multi-Zonen-Management, adaptiven Mähstrategien und Mähzeitplanung sowie Smart-Home-Integration setzen. Mit Gen 5 adressiert AL-KO unterschiedliche Anforderungen in privaten Gärten: vom kompakten Einstiegsgerät bis hin zum leistungsstarken High-End-Modell für größere und topografisch anspruchsvolle Flächen. Zentrale Merkmale der Plattform sind „Drop and Mow“, adaptive Schneidtechnologie, Kantenmähen im Bereich von 3 cm bis 5 cm zur Rasenkante, Smart Scheduling, App-Steuerung, Sprachsteuerung über Alexa oder Google Home sowie eine hohe Wartungsfreundlichkeit mit einfacher Austauschbarkeit von Rädern, Messern und weiteren Verschleißteilen. Alle neuen Modelle beinhalten die bewährten AL-KO TwinVolt (18V/36V) Wechselakkus. Diese können beispielsweise im Herbst oder Winter ausgebaut und in anderen Handgeräten verwendet werden.

Der Robolinho® P0 Vision ist als kompaktes Einstiegsmodell für Flächen bis 500 m² ausgelegt. Er arbeitet mit AI-basierter Kameranavigation, besitzt eine

Nina Gromes
Marketing- & PR-Communication
Managerin

Phone +49 8221 203-511
nina.gromes@al-ko.com

AL-KO Geräte GmbH
Ichenhauser Straße 14
89359 Kötz
www.al-ko.com

facebook.com/ALKOGarden/

instagram.com/alkogardentech/

Schnittbreite von 180 mm sowie eine mechanische Schnitthöhenverstellung von 25 mm bis 65 mm. Im Lieferumfang enthalten sind Akku und Ladestation.

Mit dem Robolinho® P1 erweitert AL-KO die Plattform um Modelle mit AI-Stereokamera in Kombination mit N-RTK- oder LIDAR-Navigation. Die P1-N-RTK-Varianten decken Flächen von 600 m², 1.200 m² und 2.000 m² ab, arbeiten ohne Referenzstation und beziehen das RTK-Signal über das Mobilfunknetz. Die Geräte verfügen je nach Variante über mechanische oder elektrische Schnitthöhenverstellung, 220 mm Schnittbreite, Heckantrieb sowie einem separaten Kantenschneider. Der P1 LIDAR Vision ist für Flächen bis 1.000 m² vorgesehen und kombiniert AI-Stereokamera mit LIDAR-Navigation. An der Spitze der Modellreihe steht der Robolinho® P2 – N-RTK Vision. Die Modelle für 1.500 m² und 3.000 m² verfügen über eine AI-Stereokamera in der Front sowie eine weitere Monokamera im Heck, N-RTK-Navigation ohne Referenzstation, elektrische Schnitthöhenverstellung von 25 mm bis 60 mm, 240 mm Schnittbreite sowie Allradantrieb für Steigungen bis 80 Prozent. Dabei werden immer 18V Akkus, nur mit unterschiedlicher Kapazität, verwendet.

Neben der Navigationstechnologie legt AL-KO besonderen Wert auf Konnektivität und Service. Die neue Plattform bietet Smart Tracking, eine offene API, Remote Support, umfangreiche Hilfestellungen in der App sowie einen modularen Aufbau zur Vereinfachung von Wartung und Serviceprozessen im Handel.

Über AL-KO

AL-KO Gardentech zählt zu den Global Playern des deutschen Mittelstands. Das moderne Traditionsunternehmen mit Hauptsitz in Kötz bei Augsburg beschäftigt über 650 Mitarbeitende und ist an mehr als 17 Standorten weltweit vertreten. 2025 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 230 Millionen Euro.

Seit der Produktion des ersten Rasenmähers im Jahr 1966 entwickelte sich das Unternehmen zu einem führenden Anbieter im Bereich Gartengeräte. Seit jeher werden die Produkte mit einem hohen Maß an Sorgfalt, Kreativität und technischer Perfektion gefertigt. Dabei steht das Markenversprechen „QUALITY FOR LIFE“ damals wie heute für die einzigartige Produkt- und Servicequalität von AL-KO. Mehr unter www.alko-garden.com.

AL-KO Gardentech ist Teil der börsennotierten Ningbo Daye Garden Machinery Co. Ltd. mit Sitz in Ningbo, China. Das international tätige Unternehmen zählt zu den führenden Anbietern der Gartenbranche und entwickelt, produziert und vertreibt weltweit Rasenprodukte wie Rasentraktoren und Rasenmäher. Die Daye-Gruppe beschäftigt mehr als 2.600 Mitarbeitende und erzielte 2025 einen Jahresumsatz von 475 Millionen USD. Weitere Informationen unter www.daye-group.com

AL-KO Gardentech treibt Akku-Strategie mit TWINVOLT 18 V/36 V als ein durchgängiges System voran

Neue AL-KO Akku-Plattform: Neue Akkus, Schnellladetechnik, Akku-Handgeräte, Rasenmäher, Schredder und erstmals ein umfangreiches Powertool-Sortiment

19.06.2026
Seite 1 von 2

Kötz – AL-KO Gardentech nutzt die spoga+gafa 2026, um mit TWINVOLT eine zentrale strategische Plattformneuheit für die Saison 2027 vorzustellen. TWINVOLT ist die neue Generation der AL-KO Akku-Plattform: Das System verbindet neue Akkus, Schnellladetechnik, Akku-Handgeräte, Rasenmäher, Schredder und erstmals auch ein umfangreiches Powertool-Sortiment auf einer gemeinsamen technologischen Basis.

Nina Gromes
Marketing- & PR-Communication
Managerin

Phone +49 8221 203-511
nina.gromes@al-ko.com

AL-KO Geräte GmbH
Ichenhauser Straße 14
89359 Kötz
www.al-ko.com

facebook.com/ALKOGarden/
instagram.com/alkogardentech/

„TWINVOLT ist für uns weit mehr als eine neue Akku-Linie, es ist die technologische Grundlage für ein durchgängiges System über Garten, DIY und Powertools hinweg. Das bedeutet für den Handel eine klarere Plattformlogik, für Anwender mehr Flexibilität und für AL-KO eine belastbare Basis für künftiges Wachstum“, sagt Thomas Hoffmann, Vertriebsleiter Deutschland AL-KO Gardentech.

Ziel ist die Konsolidierung der bisherigen 18-V- und 36-V-Systeme in einem durchgängigen Akku-Plattformsystem, das sowohl klassische Gartengeräte als auch neue Powertools für Haus, Werkstatt und DIY-Anwendungen versorgt.

Herzstück ist der neue TWINVOLT Akku B210.7 Li mit 10 Ah beziehungsweise 5,0 Ah im 18 V/36 V-Konzept mit tabless Lithium-Ionen-Zelltechnologie. Durch die tabless Technologie wird der elektrische Widerstand reduziert, die Wärmeentwicklung gesenkt und die Leistungsabgabe verbessert. Zugleich verlängern sich Laufzeit und Lebensdauer, insbesondere bei energieintensiven Anwendungen wie Kettensägen, Laubbläsern und den neuen Powertools.

Ebenfalls neu ist der Fast Charger FC300.7 Li-W mit bis zu 8 A Ladestrom. Das Ladegerät erkennt den eingesetzten Akku automatisch und passt den Ladestrom entsprechend an – mit 4,5 A bei 18-V-Akkus, 8 A bei 18-V/36-V-Akkus sowie reduzierten Eco-Modi für schonendes Laden und Winterlagerung. Über eine WiFi-Schnittstelle und die AL-KO inTouch App lassen sich Ladezustand, Ladestromstatus und weitere Einstellungen überwachen. Push-Nachrichten informieren unter anderem bei 60, 80 und 100 Prozent Ladestand.

Auch bei den Ladezeiten setzt AL-KO deutliche Impulse: Mit dem neuen Schnellladegerät sind je nach Akkugröße Voll-Ladezeiten von 29 Minuten für den 2,0-Ah-Akku und bis zu 80 Minuten für den neuen 10-Ah-Akku möglich. Damit liegen die Ladezeiten um bis zu 80 Prozent unter denen des bisherigen 1A-Laders.

Die Plattform wird zugleich sichtbar in der Breite des Sortiments ausgerollt. Bei den Akku-Handgeräten umfasst das neue TWINVOLT-Portfolio unter anderem die Heckenschere HTT 3660, die Kettensäge CST 3635, den Laubbläser LBT 3680, den Laubsauger LBVT 3680, die Freischneider BCT 3640 L und B sowie das Multitool MTT 36. Kennzeichnend sind bürstenlose Motoren, digitale Anzeigen, ergonomische Bedienkonzepte und die konsequente Nutzung der 18 V/36 V-Batterieplattform.

Darüber hinaus überträgt AL-KO die TWINVOLT-Logik erstmals in das Segment der Powertools. Zum neuen Sortiment zählen unter anderem mehrere Schlagbohrschrauber, ein Schlagschrauber für verschiedene Anwendungen, ein Rotationshammer, Winkelschleifer, Stichsäge, Kreissäge, Exzentschleifer, Multifunktionswerkzeug, Leuchten, Mischer, Bläser und Sauger. Damit verfolgt AL-KO das Ziel, die Relevanz der Marke über den Garten hinaus zu erhöhen, die Akkuplattform zu stärken und zusätzliche Skaleneffekte in Batterie- und Elektronikentwicklung zu realisieren.

Über AL-KO

AL-KO Gardentech zählt zu den Global Playern des deutschen Mittelstands. Das moderne Traditionsunternehmen mit Hauptsitz in Kötz bei Augsburg beschäftigt über 650 Mitarbeitende und ist an mehr als 17 Standorten weltweit vertreten. 2025 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 230 Millionen Euro.

Seit der Produktion des ersten Rasenmähers im Jahr 1966 entwickelte sich das Unternehmen zu einem führenden Anbieter im Bereich Gartengeräte. Seit jeher werden die Produkte mit einem hohen Maß an Sorgfalt, Kreativität und technischer Perfektion gefertigt. Dabei steht das Markenversprechen „QUALITY FOR LIFE“ damals wie heute für die einzigartige Produkt- und Servicequalität von AL-KO. Mehr unter www.alko-garden.com.

AL-KO Gardentech ist Teil der börsennotierten Ningbo Daye Garden Machinery Co. Ltd. mit Sitz in Ningbo, China. Das international tätige Unternehmen zählt zu den führenden Anbietern der Gartenbranche und entwickelt, produziert und vertreibt weltweit Rasenprodukte wie Rasentraktoren und Rasenmäher. Die Daye-Gruppe beschäftigt mehr als 2.600 Mitarbeitende und erzielte 2025 einen Jahresumsatz von 475 Millionen USD. Weitere Informationen unter www.daye-group.com

AL-KO Gardentech erneuert Wassertechnik-Portfolio: Neue INOX- Pumpengeneration setzt auf Sensorik und praxisgerechte Hydraulik

Aktualisiertes Markendesign mit hochwertigen Edelstahlmänteln, neuen Anschlusslösungen, variabler Ansaughöhe und sensorgestützten Modellen

19.06.2026

Seite 1 von 2

Kötz – Im Bereich Water Technology überarbeitet AL-KO Gardentech sein Pumpen-Sortiment grundlegend. Auf der spoga+gafa 2026 stellt das Unternehmen seine neue Generation an Tauchpumpen für die Saison 2027 vor. Die neue INOX-Baureihe kombiniert ein aktualisiertes Markendesign mit hochwertigen Edelstahlmänteln, neuen Anschlusslösungen, variabler Ansaughöhe und sensorgestützten Modellen für unterschiedliche Anwendungen in Klarwasser, Schmutzwasser und kombinierten Einsatzfeldern.

Nina Gromes
Marketing- & PR-Communication
Managerin

Phone +49 8221 203-511
nina.gromes@al-ko.com

AL-KO Geräte GmbH
Ichenhauser Straße 14
89359 Kötz
www.al-ko.com

facebook.com/ALKOGarden/

instagram.com/alkogardentech/

Die neue Generation der Tauchpumpen ist auf ein einheitliches technisches und gestalterisches Konzept ausgelegt und soll sowohl die Markenwahrnehmung als auch die Plattformeffizienz durch standardisierte Basiskomponenten stärken. Zu den zentralen konstruktiven Neuerungen zählt der INOX-Mantel aus hochwertigem Edelstahl, der auf langlebigen, korrosionsfreien Unterwasserbetrieb ausgelegt ist. Ergänzt wird die neue Pumpenarchitektur durch einen Schnellverschluss, der eine werkzeuglose und einhändige Schlauchmontage ermöglicht, sowie durch einen Schwimmerschalter-Halter, der den Schalter wahlweise in Vertikalstellung für Dauerbetrieb oder in Horizontalstellung für automatischen Betrieb fixiert.

Ein weiteres technisches Merkmal ist die Höhenverstellung der Basis bei ausgewählten Modellen. Sie erlaubt je nach Position entweder maximalen Durchfluss im Schmutzwasserbetrieb oder eine wischrockene Flachabsaugung im Klarwasserbetrieb. Hinzu kommen Sensorvarianten mit integriertem Level Sensor und LED-Anzeige, bei denen sich die Schaltniveaus über eine Taste am Gehäuse einstellen lassen – eine Lösung insbesondere für enge Schächte oder dauerhaft zu überwachende Kellerbereiche.

Innerhalb der neuen Range differenziert AL-KO die Baureihen klar nach Anwendung. Die SUB 12500 INOX ist als Klarwasser-Tauchpumpe für Anwendungsfälle, bei denen flach abgepumpt werden soll, konzipiert, etwa in Pools, Regentonnen oder überfluteten Kellern mit sauberem Wasser. Sie arbeitet mit 450 W Leistung, erreicht bis zu 12.500 l/h Fördermenge, 7 m Förderhöhe und eine flachabsaugende Restwasserhöhe von 3 mm.

Für schmutzwasserintensive Anwendungen positioniert AL-KO die DRAIN 13500 INOX und DRAIN 17500 INOX. Die Modelle erreichen 13.500 bzw. 17.500 l/h, sind auf Partikelgrößen bis 35 mm ausgelegt und eignen sich für Gartenteiche, Baugruben oder Überschwemmungen in Kellern.

Als besonders flexible Allrounder innerhalb des Portfolios treten die TWIN 14500 INOX und TWIN 18500 INOX auf. Sie kombinieren hohe Fördermengen mit flachem Absaugen und sind für Nutzer ausgelegt, die eine universell einsetzbare Pumpe für Pool, Gartenteich und Kellerentwässerung benötigen. Die sensorbasierten Varianten TWIN 16500 INOX Sensor und TWIN 20500 INOX Sensor ergänzen das Programm und ermöglichen automatisierte Entwässerungsaufgaben selbst in schmalen Schächten. Die TWIN 20500 INOX Sensor erreicht bis zu 20.500 l/h und bis zu 10 m Förderhöhe, die TWIN 16500 INOX Sensor 16.500 l/h und 9 m Förderhöhe.

Mit der neuen INOX-Generation löst AL-KO zugleich mehrere bisherige Pumpenmodelle schrittweise ab und schafft ein klar segmentiertes, technisch aufgewertetes Sortiment für den Handel. „Mit der neuen Pumpengeneration schaffen wir eine Wassertechnik-Plattform, die Design, Materialqualität und funktionale Details stärker als bisher zusammenführt. Für den DIY ist vor allem die klare Segmentierung nach Anwendung, Leistung und Ausstattungsvielfalt relevant“, sagt Thomas Hoffmann, Vertriebsleiter Deutschland AL-KO Gardentech.

Über AL-KO

AL-KO Gardentech zählt zu den Global Playern des deutschen Mittelstands. Das moderne Traditionsunternehmen mit Hauptsitz in Kötz bei Augsburg beschäftigt über 650 Mitarbeitende und ist an mehr als 17 Standorten weltweit vertreten. 2025 erwirtschaftete das Unternehmen einen Umsatz von 230 Millionen Euro.

Seit der Produktion des ersten Rasenmähers im Jahr 1966 entwickelte sich das Unternehmen zu einem führenden Anbieter im Bereich Gartengeräte. Seit jeher werden die Produkte mit einem hohen Maß an Sorgfalt, Kreativität und technischer Perfektion gefertigt. Dabei steht das Markenversprechen „QUALITY FOR LIFE“ damals wie heute für die einzigartige Produkt- und Servicequalität von AL-KO. Mehr unter www.alko-garden.com.

AL-KO Gardentech ist Teil der börsennotierten Ningbo Daye Garden Machinery Co. Ltd. mit Sitz in Ningbo, China. Das international tätige Unternehmen zählt zu den führenden Anbietern der Gartenbranche und entwickelt, produziert und vertreibt weltweit Rasenprodukte wie Rasentraktoren und Rasenmäher. Die Daye-Gruppe beschäftigt mehr als 2.600 Mitarbeitende und erzielte 2025 einen Jahresumsatz von 475 Millionen USD. Weitere Informationen unter www.daye-group.com